



Dienstag, 4. Oktober 2016

**AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS,
ÜBERMITTELT FÜR DEN 39. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT IN
DER STADT SÃO PAULO, BRASILIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO
CORAZÓN**

Wir befinden Uns in Anbetung des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Ich bete für euch, damit Meine Herden erstarren und Lichtsamen seien für die neue Zeit.

Ich will, dass ihr ganz barfuß seid, damit ihr die neuen Zeiten sehen könnt und ihnen so entgegentreten könnt, wie das Universum es vorsieht.

Heute bin Ich hier unter euch, aber Ich bin ebenso bei Meinen Freunden in Mittelamerika.

Mein Herz ist auch traurig, da es nicht jenen Ort erreichen konnte, wo Meine Barmherzigkeit gebraucht wird. Und dies zeigt, Freunde, dass Ich nicht nur an euch denke, sondern auch an die Welt; an die Welt, die erduldet und leidet.

Erinnert euch daran, dass Ich euch vor Monaten in eine Wüste geführt habe, damit alle eintreten könnten und die Genügsamkeit des Herzens und der Seele zu leben lernten und dabei die Strömungen ertragen könnten, die auf den Planeten kommen, um ihn zu reinigen und umzuwandeln.

In dieser Wüste habe Ich euch einen Schlüssel gegeben, damit ihr eine neue Tür öffnen könntet; einen Schlüssel, den ihr noch nicht gefunden habt, weil ihr nicht wisst, wo ihr ihn gelassen habt.

Ich habe ihn in eure Hände gelegt, damit ihr die Tür zum Pfad des Herzens öffnen könntet, damit eure Herzen lieben und jeden Tag mehr hinnehmen könnten - anstatt es verstehen zu wollen - und mit Glauben und Inbrunst annehmen, was das Universum euch von Zeit zu Zeit schickt.

Ich Bin dieses Bewusstsein, das alles wiederaufbaut, Tag und Nacht. Ich Bin dieser Geist, der unter euch die Gleichheit sucht, nicht den Überfluss, sondern das Gerechte, die Ausgewogenheit.



Ich habe beschlossen, hier in der Stadt São Paulo zu sein, um Meine Freunde zu erinnern, dass Mein Vorhaben erfüllt werden muss, ebenso wie das Vorhaben Meiner Mutter, denn es sind tief-innere Ideen des Himmlischen Vaters.

Durch Unsere Heiligen Herzen bringt Er, der in den Himmeln ist, euch die Wahrheit und übermittelt den Ruf.

Lasst es nicht zu, dass der Ruf nicht erfüllt wird.

Bemüht euch, dass er sich vor allem anderen erfülle.

Fühlt euch als Teil einer einzigen Geschwisterschaft. Und erlaubt, dass diese Geschwisterschaft durch eure Herzen und nicht durch die Schlingen des Verstandes ans Licht tritt.

Ich brauche, dass ihr allezeit wahrhaftig seid, damit ihr das ertragen könnt, was auf euer Leben und auf die Menschheit zukommt.

Ich komme nicht hierher, um eure Zeit zu vergeuden, und auch nicht, um euch eure Arbeit versäumen zu lassen. Ich bin an allen Orten und in allen Augenblicken, wenn ihr es Mir erlaubt und Mir die Türen eurer Herzen öffnet.

Ich komme in die Welt als dieses Unendliche Licht, um sie zu erleuchten, um den Weg zu zeigen, den viele am Horizont nicht sehen können.

Darum habe Ich beschlossen, hier bei Meinen ältesten Freunden aus dieser Stadt São Paulo zu sein, damit sie es annehmen, die neue Zeit und den neuen Aufruf zu leben, die ihnen das Universum durch Unsere heiligen Stimmen bringt.

Schlaft nicht so wie Simon Petrus und die Apostel auf dem Berg Gethsemane.

Öffnet eure Augen und seht euren Meister in Wache und Gebet, denn die schwierigste Zeit naht; doch das ist kein Grund, Angst zu verbreiten, sondern hat den Zweck, dass ihr euch bewusst werdet und die Illusion deaktivieren könnt, die das Bewusstsein vieler blind macht, nicht nur im materiellen, sondern auch im spirituellen Leben.

Ich komme also, um die Finsternis aufzulösen, damit eure Herzen erleuchtet seien und ihr Mich immerzu in euch fühlen und sehen könnt.

Ich wünschte, dass der Schritt, den ihr, alte Freunde aus São Paulo, zu tun habt, derselbe sei, den Meine lieben Freunde aus Belo Horizonte getan haben, als sie, ohne etwas zu denken oder zu wünschen, Mich in der Schlichtheit des Herzens und des Gebetes in Anbetung und Herrlichkeit empfangen haben.

Ich habe euch Mein Herz übergeben, damit ihr lernt, es im Allerheiligsten jeden Tag



mehr zu pflegen und zu lieben.

Ich habe euch ein Haus gegeben, damit ihr immer kommt, Mich anzubeten und zu betrachten, damit ihr Trost, Freude und Linderung findet.

Wie viele von euch sind gekommen, um Mich zu sehen? Und wie lange habe Ich auf euch in der Stille des Anbetungshauses gewartet!

Wann haben eure Augen und Herzen einmal nur gewünscht, Mich zu sehen und nicht andere Dinge anzuschauen, Dinge, die diese Welt anbietet?

Die Arbeit findet nicht nur im materiellen Leben statt, als eine Arbeit, die euch beschäftigt, damit ihr überleben könnt, wie der Mensch, der die Erde pflügt, um zu säen und Früchte zu erhalten.

Aber ihr, Freunde, alte Freunde aus São Paulo, habt ihr bemerkt, dass ihr in der Zeit stehengeblieben seid und aufgehört habt, Mir zu folgen?

Ich komme nicht, um irgendetwas zu fordern, sondern um euch durch Mein Herz die Wahrheit zu zeigen.

Dieses heilige Zentrum, das euch die Gottheit gegeben hat, soll für diese Endzeit nicht nur in Werken lebendig sein, sondern auch in dem, was euch das Universum an Geistigem darbietet.

Erneut öffne Ich Meine Arme für euch und biete euch die Umarmung Meines Verherrlichten Herzens an, damit ihr eure Gelübde im Namen der Liebe und der Einheit erneuert, damit ihr in Mir lebt und Mich findet und keine Zeit mehr verliert, denn die Zeit geht zu Ende.

Ich komme, um euch zusammen mit Meiner Mutter das Vermächtnis und das Werk anzuvertrauen, das Unsere Heiligen Herzen in Mittelamerika verwirklichen müssen, und einmal mehr wiederholen Wir euch: Öffnet eure Herzen und spendet; spendet mit Liebe und nicht aus Pflicht, denn der Vater sieht alles.

Erinnert euch an das Gleichnis von der armen, bescheidenen Frau, die in den Tempel ging und nichts besaß außer einem Pfennig und diesen mit ihrem ganzen Herzen und ihrem Glauben als Opfergabe an Gott darbrachte; das war mehr als was die Männer, die sich weise und reich nannten, an Schätzen und Geld gaben, um sich zu brüsten. Wer von ihnen, Freunde, hat die Heiligkeit und die Erlösung erlangt?

Die Verdienste liegen nicht im materiellen Leben, sondern in euren Herzen. Das Herz ist es, das spendet und sich ständig erneuert.

Wir sind nicht gekommen, um euch um unmögliche Dinge zu bitten, sondern um das, was für euch möglich ist. Missversteht Unsere Worte nicht, aber ja, Freunde, Wir



appellieren, dass ihr euch in diesem Marathon mit Meiner Wahrheit vereint, damit ihr in Ihr leben könnt und Sie als ein Licht-Emblem annehmt.

Ihr sollt Meine Lichtsäulen in der Welt sein, wie so viele andere Wesen.

Genauso wie Meine Mutter, aber in einem anderen Himmel, befinde Ich Mich im Gebet für diese Heilige Mission nach Mittelamerika. Und nach allem, was Ich euch mit so viel Barmherzigkeit und uneingeschränkter Liebe gegeben habe, will Ich in Meinem Herzen fühlen, dass euer inneres Leben zugenommen hat und nicht eure Güter.

Wer mit Mir ist, soll immerzu in der Treue leben. Jeder seinem Grad und seinem Erwachen entsprechend. Nehmt dieses Kreuz an, das Ich euch heute bringe, und tragt es mit Tapferkeit und Mut. Dies ist das Kreuz, das auf der Welt lastet und das Ich unter Meinen Gefährten aufteile, damit sie Mir helfen, Millionen von Seelen zu entlasten, wie jene aus Mittelamerika, die Meinen Frieden und den Frieden eurer Herzen benötigen.

Ich befinde Mich in Anbetung Gottes, Anbetung des Höchsten, des Unendlichen und des Größten. Von der Quelle bringe Ich diese Worte und übermittle sie mit klarer Stimme, damit ihr sie versteht.

Der Augenblick weist auf einen großen Schritt für alle hin. Weiht euch Meinem Barmherzigen Herzen und ihr werdet in Meinem Frieden leben. Glückliche jene, die das Allerheiligste des Altars anbeten und lieben.

Glücklich jene, die Meine Barmherzigkeit leben und sie in der Welt verbreiten mit Werken des Friedens und der Nächstenliebe, mit Werken des Wohls und der Geschwisterlichkeit.

In eurer Gabe liegt eure Befreiung. In eurer Hingabe liegt eure Entlastung und die Vereinigung mit Mir, für immer.

Ich hinterlasse euch Mein Heiliges Herz als Symbol des Opfers.

Möge in diesem Marathon Mein Herz als etwas Wichtiges betrachtet werden, als das Licht, das die Seelen und alle Lebensformen des Planeten leitet, als der Schild gegen jede Widrigkeit und Prüfung.

Dies ist das Herz, das erneuert und den Glauben, die Hoffnung für alle in dieser Endzeit bringt.

Seid nicht traurig über das, was Ich euch gesagt habe, seid froh und dankbar allezeit, denn so werdet ihr wahrhaftig an Bewusstsein zunehmen.



Freut euch und lebt Mich in diesem Marathon.

Möge euer inneres Feuer euch erlauben, die Transzendenz und das Erwachen eures Bewusstseins für Meinen Ruf zu erleben.

Nehmt Meine Hand und folgt Mir; es ist noch viel zu tun für diese Menschheit und für diesen Planeten.

Ich segne euch und warte auf eure Antwort in Bezug auf diese Mission für die Seelen, die in Mittelamerika leiden.

Seid mildtätig und barmherzig, denn so wird sich der Ewige Vater freuen, wenn Er Seine Kinder bemüht und vereint sieht bei der Erfüllung Seiner Werke.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen